Dorfentwicklungsplanung

Dorfregion Hagen a.T.W.

2. Örtlicher Arbeitskreis Obermark

25. September 2019, Rathaus Gemeinde Hagen a.T.W.

pro·t·in
berät·entwickelt·bewegt

Tim Strakeljahn
dorfentwicklung@pro-t-in.de
0591.96 49 43 -17

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

Richard Gertken
r.gertken@bfl-werlte.de
05951.95 10 -22

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Einführung und aktueller Stand

TOP 3: Ergebnisse des Arbeitskreises Dorfregion

TOP 4: Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung

TOP 5: Priorisierung und Konkretisierung von Maßnahmen

TOP 6: Weiteres Vorgehen und Abschluss

TOP 1: Einführung und aktueller Stand

Markus Hestermeyer von der Gemeinde Hagen begrüßt die Teilnehmer*innen (TN) sowie die Vertreterinnen des ArL zum zweiten AK Obermark. Tim Strakeljahn von pro-t-in leitet in den örtlichen Arbeitskreis Obermark ein. Richard Gertken vom Büro für Landschaftsplanung (BfL) stellt sich vor und erwähnt, dass Dagmar Untiedt das Büro zum Ende des Monats verlässt, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu widmen. Richard Gertken wird zukünftig die Begleitung der Dorfentwicklung von Seiten des BfL übernehmen.

Tim Strakeljahn geht kurz auf die Tagesordnungspunkte des heutigen Arbeitskreises ein und präsentiert den aktuellen Stand des Dorfentwicklungsprozesses.

Darauffolgend thematisiert Tim Strakeljahn das bereits beantragte Projekt „Dorfplatz Gellenbeck“. Das Vorhaben wurde im AK Dorfregion vorgestellt und mit Ergänzungen der Botschafter*innen angepasst. Der vorgestellte Entwurf ist die Grundlage der Projektantragstellung zum 15.09.2019.

TOP 2: Ergebnisse des Arbeitskreises Dorfregion

In den Arbeitskreisen Dorfregion wurden sechs Handlungsfelder und entsprechende Leitsätze entwickelt, die den Dorfentwicklungsprozess begleiten werden. Diese sind den Themenfeldern Tourismus und Naherholung, Mobilität, Nahversorgung und Digitales, Natur und Klima, Ortsbild und Landschaftsbild sowie Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und bürgerschaftliches Engagement zugeordnet und lauten wie folgt:

Tourismus und Naherholung

Die Dorfregion Hagen a.T.W. ist attraktiv als Wohn- und Urlaubsort für alle Generationen.

Mobilität

Die Dorfregion Hagen a.T.W. schafft durch den Ausbau der Mobilität eine zuverlässige innerörtliche Vernetzung und darüber hinaus eine verbesserte außerörtliche Anbindung.

Nahversorgung und Digitales

Die Dorfregion Hagen a.T.W. soll jetzt und zukünftig gut aufgestellt sein für alle Bedürfnisse des täglichen Lebens und Wirtschaftens.

Natur und Klima

Die Dorfregion Hagen a.T.W. soll sich zukunftsorientiert, regenerativ aufstellen, indem sowohl die Sensibilisierung der Bevölkerung als auch konzeptionelle sowie investive Maßnahmen zum Schutz ergriffen werden.

Ortsbild und Landschaftsbild

Die Dorfregion Hagen a.T.W. erhält ihren dörflichen Charakter mit orts- und landschaftsprägenden Gebäuden und entwickelt in den Außenbereichen neue begrünte Begegnungsstätten, die mit bereits Bestehendem vernetzt werden.

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

Die Dorfregion Hagen a.T.W. hält ansprechend gestaltete Aufenthaltsbereiche und Räumlichkeiten vor, in denen bürgerschaftliches Engagement gelebt wird und den Menschen generationenübergreifende Treff- und Kommunikationspunkte angeboten werden.

TOP 4: Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung

Tim Strakeljahn stellt die Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung, die in den vier hiesigen Zeltlagern im Sommer 2019 durchgeführt wurden, vor. Im Jungen-Zeltlager in Gellenbeck nahmen 58 Kinder und Jugendliche teil, im Jungen-Zeltlager in der Obermark waren es 38. Zwei weitere Befragungen wurden in den Mädchenzeltlagern der beiden genannten Orte durchgeführt. Hier betrug die Anzahl der Teilnehmerinnen 14 und acht. Diese im Vergleich niedrigere Menge an ausgefüllten Umfragekarten ist dadurch zu erklären, dass die Mädchen gemeinsam in Gruppen die Karten ausgefüllt haben.

Den Kindern und Jugendlichen wurden Karten ausgehändigt, die auf der einen Seite mit dem Begriff „heute“ und auf der anderen Seite mit dem Wort „morgen“ beschriftet sind. Sie sollten somit notieren was sie aktuell an Hagen gut oder nicht gut finden und zusätzlich ihre Zukunftswünsche für die Dorfregion aufschreiben. Die einzelnen Stichpunkte der Teilnehmer*innen konnten in die Themenfelder 1) Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten~~,~~ und bürgerschaftliches Engagement, 2) Mobilität, 3) Nahversorgung und Digitales, 4) Tourismus und Naherholung, 5) Ortsbild und Landschaftsbild sowie 6) Sonstiges eingeordnet werden. Eine Auflistung der Ergebnisse, eingeordnet in diese Themenfelder, findet sich im Anhang.

TOP 5: Priorisierung und Konkretisierung von Maßnahmen

Tim Strakeljahn geht auf Startprojekte der Dorfentwicklungsplanung ein. Startprojekte dienen dem kurzfristigen, prioritären Einstieg in die Umsetzungsphase der Dorfentwicklung. Sie dienen der Öffentlichkeit und sind dementsprechend in der Regel öffentliche Vorhaben.

Im Dorfentwicklungsplan werden zwei bis drei Startprojekte pro Arbeitskreis im Detail dargestellt. Die Auswahl dieser Projekte schließt weitere Maßnahmen jedoch nicht aus. Alle Projektideen, die bisher gesammelt wurden, sind im Projektpool des Dorfentwicklungsplans aufgeführt.

Nach dieser Erläuterung erklärt Tim Strakeljahn die heutige Aufgabe der TN. Auf einer Stellwand sind die Gesamtliste von Projekten der Arbeitskreise Niedermark und Obermark aufgeführt, sowie die Ideenliste der Kinder- und Jugendbeteiligung. Die TN erhalten vier Klebepunkte, die sie auf die Projekte kleben können, die sie als Startprojekt ansehen. Auf ein Projekt dürfen sie bis zu zwei Punkte anheften.

Richard Gertken übernimmt die Auswertung der geklebten Punkte.

Die Teilnehmer*innen des AK Obermark bewerten mit sieben Punkten die **Kunststoff- bzw. Tartanbahn um den Sportplatz** an der Schopmeyerstraße als prioritäres Projekt. Damit wird die Bedeutung dieser Sporteinrichtung für die Dorfentwicklung herausgestellt. Derzeit befindet sich rund um den Sportplatz eine Aschebahn, die nicht mehr heutigen Nutzungsansprüchen genügt. Aufgrund des verfestigten Aschebelags bleibt Wasser auf der Laufbahn stehen und es ist keine ausreichende Dränung mehr gegeben. Die Sportanlage befindet sich im Eigentum der Gemeinde Hagen und wird in vielfältiger Art und Weise genutzt. Viele Freizeitsportler nutzen die nicht mehr funktionale Laufbahn sowie Teilnehmer*innen des Sportabzeichens. Darüber hinaus findet in den sommerlichen Monaten der Schulsport auf der Sportanlage und der Laufbahn statt. Tim Strakeljahn weist darauf hin, dass im Rahmen der Kinder- und Jugendbeteiligung ebenfalls erwähnt wurde, dass das Sportangebot hinsichtlich Leichtathletik erweitert werden sollte. Die Priorisierung der Kunststoff- bzw. Tartanbahn um den Sportplatz könnte diesem Bedürfnis Rechnung tragen. Ein Vertreter des Hagener Sportvereins unterstreicht die Bedeutung einer Sanierung der Tartanbahn, da diese unumgänglich für die Entwicklung von neuen Angeboten (z.B. Laufgruppe) bzw. der Etablierung bestehender Angebote ist (z.B. Volkslauf). Entsprechende Planungen und Kostenschätzungen liegen bereits bei der Gemeinde Hagen vor. Es wurde bereits eine Beantragung von Fördergeldern außerhalb der Dorfentwicklung vorgenommen.

Mit ebenfalls sieben Bewertungspunkten wird ein **Fußgänger- und Fahrradtunnel am Bahnhof Natrup-Hagen** als prioritäres Projekt bewertet. Die Anwesenden beschreiben die aktuelle Situation so, dass derzeit zwei unterschiedliche Wege zu den Gleisen führen. Dabei müssen beim Gleiswechsel Treppen zur Industriestraße genommen werden, die weite Wege erfordern und gleichzeitig keine Barrierefreiheit bieten. Aufgrund der vorhandenen Topographie wurde bereits in der Vergangenheit eine Tunnellösung als sinnvoll eingeschätzt. Auf Höhe des Bahnhäuschens bietet sich eine Tunnelverbindung an. Als positives Beispiel wird hier der Bahnhof Kattenvenne benannt.

Die entsprechenden Flächen liegen im Eigentum der Deutschen Bahn. Dementsprechend sind zunächst Gespräche mit den zuständigen Stellen zu führen. Aktuell läuft der Ausbau der Bahnsteige, der jedoch die barrierefreie Zuwegung nicht berücksichtigt. Laut Aisha Knackstedt vom ArL ist eine Antragstellung dieses Projektes über die Gemeinde Hagen möglich, wenn entsprechende Vereinbarungen mit der Deutschen Bahn getroffen werden.

Die Teilnehmer*innen bewerten mit fünf Punkten das Projekt Kirschlehrpfad/Kirschpark als weiteres prioritäres Projekt. Dabei weisen sie direkt darauf hin, dass dieses Vorhaben mit weiteren Ideen aus der Projektliste verknüpft werden kann (z.B. Bike-Park, Abenteuerspielplatz, Speckbrettfeld). Norbert Trimborn hat bereits erste Ideen für einen Kirschpark zusammengefasst und stellt diese anhand eines Luftbildes vor. Insgesamt sind aus seiner Sicht folgende Themen im Kirschpark denkbar:

- Kirschlehrpfad wird um Bewegungsparcours aufgewertet
- Im Bereich des Wohnmobilstellplatzes wird ein zentraler Bewegungspark geschaffen
- Hundeplatz bzw. Hundewiese
- Grillhütten im Bereich des alten Steinbruchs, die auch für Schulklassen oder Gruppen nutzbar sind
- Jahresbäume / „Kinderwald“
- Mönkepohl wieder als Feuchtgebiet gestalten
- Kirschinformationszentrum mit Infotafeln und ggfs. regionalen Produkten zum Kauf, Beispiel Naturschutzhaus Haste

- Größerer Spielbereich im Bereich Nasse Breite – Verknüpfung des Kirschparks mit bestehendem Spielplatz
- „Seilbahnrundweg“ – Infotafeln an alter Verladestelle im nördlichen Bereich
- 3-Länder-Eck (Beckerode, Altenhagen, Gellenbeck) im Bereich Engelbusch
- Bienenhaus
- Im Bereich Schultenholz könnte der Bike-Park sowie barrierefreie Wanderwege untergebracht werden (hier könnte es zu einer Kollision mit dem bestehenden Kreuzweg führen)

Die verschiedenen Ideen zum Kirschpark werden hinsichtlich der Umsetzbarkeit geprüft, gebündelt und für den nächsten AK Obermark verortet. Anschließend gilt es, Prioritäten und Verantwortlichkeiten zu definieren.

Die weiteren Projektplatzierungen ergeben sich wie folgt:

Projekt	Stimmenanzahl
Bike-Park, Abenteuerspielplatz, Speckbrettfeld	4
Biotopflächen zwischen den Ortsteilen / Naturschutzkonzept	3
Ausflugsziele im Außenbereich	2
Neue Baugebiete regenerativ aufstellen	2
Alte Bausubstanz erhalten	2
Mehrgenerationen-Treffpunkte	2
Beschäftigungsmöglichkeiten für Jugendliche (öffentlich)	2
Naturschutz in Hagen transparenter gestalten	2
Radweg am Goldbach	1
Anbindung Obermark – Bahnhof	1
Fahrradnetz – Schnellwege und Alternativführungen, Sensibilisierung für Alternativroutenführung	1
„kostenloser“ Nahverkehr	1
Barrierefreie, rollstuhl-gerechte Wanderwege	1
Umnutzung von Leerstand	1
Barrierefreie Spielplätze	1
Kommunikationszentrum Gellenbeck	1
Mehr Springtürme im Freibad, größere Rutschen	1

Klimaanlage in Sporthallen	1
Mehr ältere Leute zusammen mit Jugendlichen	1
Mehr Unterstützung für die Zeltlager, Martinusheim, etc.	
Blau = Ergebnisse aus KiJu	

TOP 5: Weiteres Vorgehen und Abschluss

Richard Gertken fasst die Ergebnisse kurz zusammen und resümiert, dass sowohl im Arbeitskreis Obermark wie auch in der Niedermark ortsübergreifende Projekte priorisiert wurden.

Tim Strakeljahn zeigt den weiteren Zeitplan auf und schließt die Sitzung. Er bedankt sich für die aktive Mitarbeit der Teilnehmer*innen.

Für das Protokoll
Tim Strakeljahn

Anlagen:

- Präsentation AK Obermark 25.09.2019
- Fotodokumentation Priorisierung

Dorfentwicklung Hagen a.T.W.
Örtlicher Arbeitskreis Obermark

Rathaus Gemeinde Hagen a.T.W.

25. September 2019

Tim Strakeljahn | Richard Gertken

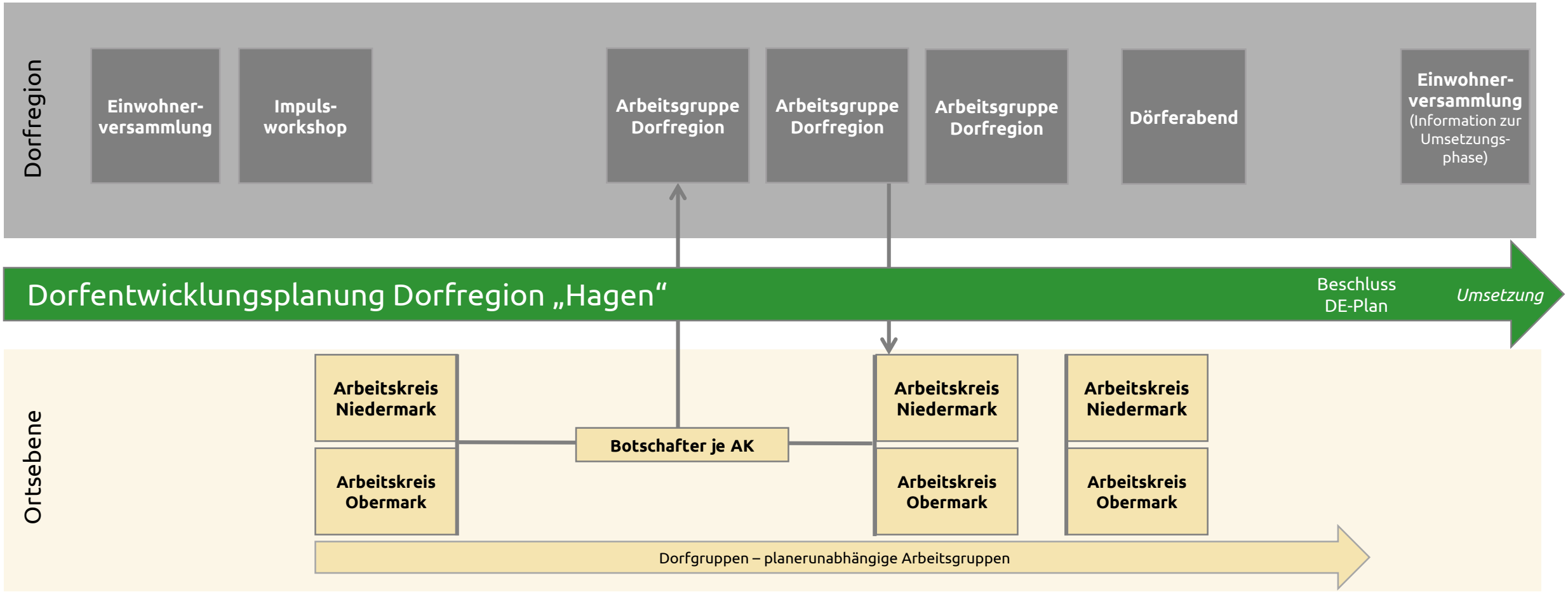
pro·t·in
berät·entwickelt·bewegt

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

Programm

TOP 1:	Begrüßung
TOP 2:	Einführung und aktueller Stand
TOP 3:	Ergebnisse des Arbeitskreises Dorfregion
TOP 4:	Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung
TOP 5:	Priorisierung und Konkretisierung von Maßnahmen
TOP 6:	Weiteres Vorgehen und Abschluss

Einführung und aktueller Stand

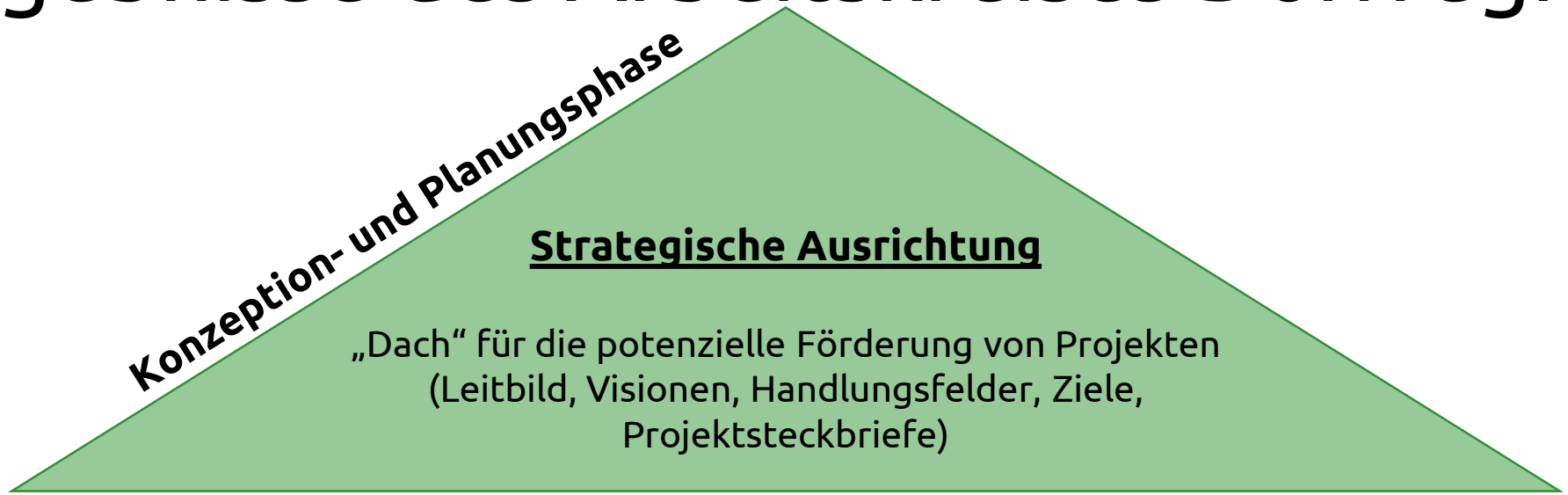


BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

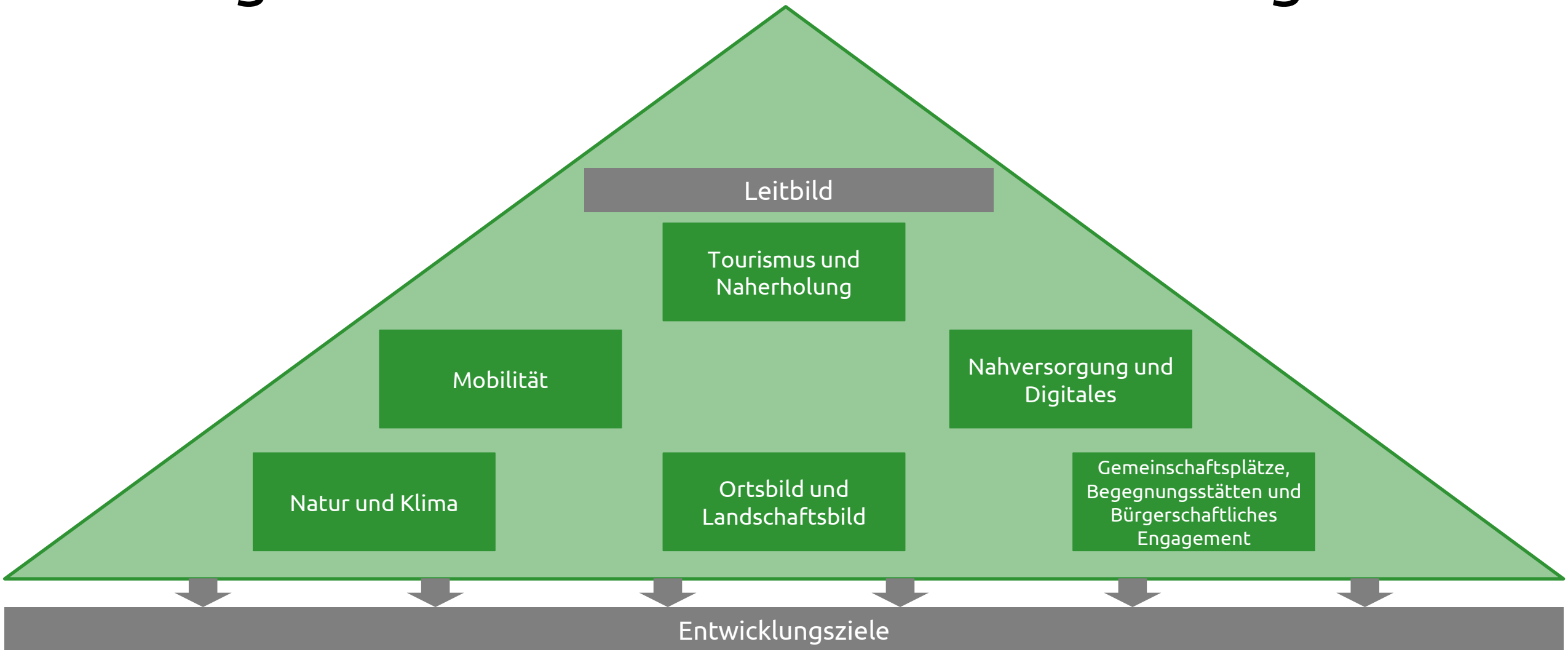
pro·t·in

Bücherschrank

Ergebnisse des Arbeitskreises Dorfregion



Ergebnisse des Arbeitskreises Dorfregion



Mobilität

Die Dorfregion Hagen a.T.W. schafft durch den Ausbau der Mobilität eine zuverlässige innerörtliche Vernetzung und darüber hinaus eine verbesserte außerörtliche Anbindung.

Tourismus und Naherholung

Die Dorfregion Hagen a.T.W. ist attraktiv als Wohn- und Urlaubsort für alle Generationen.

Nahversorgung und Digitales

Die Dorfregion Hagen a.T.W. soll jetzt und zukünftig gut aufgestellt sein für alle Bedürfnisse des täglichen Lebens und Wirtschaftens.

Natur und Klima

Die Dorfregion Hagen a.T.W. soll sich zukunftsorientiert, regenerativ aufstellen, indem sowohl die Sensibilisierung der Bevölkerung als auch konzeptionelle sowie investive Maßnahmen zum Schutz ergriffen werden.

Ortsbild und Landschaftsbild

Die Dorfregion Hagen a.T.W. erhält ihren dörflichen Charakter mit orts- und landschaftsprägenden Gebäuden und entwickelt in den Außenbereichen neue begrünte Begegnungsstätten, die mit bereits Bestehendem vernetzt werden.

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

Die Dorfregion Hagen a.T.W. hält ansprechend gestaltete Aufenthaltsbereiche und Räumlichkeiten vor, in denen bürgerschaftliches Engagement gelebt wird und den Menschen generationenübergreifende Treff- und Kommunikationspunkte angeboten werden.

Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung

JZL Gellenbeck: 58 Teilnehmer

JZL Obermark: 38 Teilnehmer

MZL Gellenbeck: 14 Teilnehmerinnen

MZL Obermark: 8 Teilnehmerinnen

JZL Obermark – HEUTE

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

- Ich mag Hagen, weil alle nett und friedlich miteinander sind
- Nette Menschen, Gemeinschaft
- Geiles Dorf
- Kirmes
- Dorffeste
- Kirschfest
- Martinusheim
- JZL

Ortsbild und Landschaftsbild

- Schönes Dorf (schön gestaltet)

Tourismus und Naherholung

- Freibad
- Den Bolzer

Nahversorgung und Digitales

- Freies Wlan
- Sparkasse

Sonstiges

- An Hagen gefällt mir alles
- An Hagen ist sehr viel gut, aber ich finde dort die Oberschule erneuert werden könnte.

JZL Obermark – MORGEN

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

- Die Gemeinschaft soll bleiben

Tourismus und Naherholung

- Trampolinhalle
- Neue Spiele
- Geländespiele verbessern
- Neue Spiele im Zeltlager
- Wasserrutsche

Mobilität

- Bessere Busverbindung

Nahversorgung und Digitales

- Freies Wlan verbessern
- Neues Martinsheim
- Einen Fußball fürs Martinsheim

Ortsbild und Landschaftsbild

- Weniger Flachdach Mehrfamilienhäuser (macht das schöne Dorf kaputt)

Sonstiges

- Hagen ist einfach schon perfekt!!!
- Ich wünsche mir eine Moschee in Hagen
- Ich wünsche mir das alle zufrieden sind
- Zockverein

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

MZL Hagen/Obermark – HEUTE

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

- Tolle Gemeinschaft
- Wir-Gefühl
- Tolle Feste (Kirmes, Kirschfest, Maibaum auftstellen …)
- Martinusheim
- Die Jugendarbeit in Hagen ist genial (Zeltlager, JCH etc.)

Nahversorgung und Digitales

- Stocks
- Shoppingläden für Jugendliche fehlen
- Kleiner trauriger Markt am Freitag

Tourismus und Naherholung

- Freibad/Hallenbad
- Super Freizeitangebot (Musikschule, Sport …)
- Viele Möglichkeiten/Aktivitäten
- Sportverein & Sportangebot sind super (Leichtathletik fehlt)
- Sportplatz

Ortsbild und Landschaftsbild

- Hagen hat eine idyllische Landschaft
- Schöne Landschaft
- Schönster Ort der Welt

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

MZL Hagen/Obermark – MORGEN

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

- Mehr Unterstützung für die Zeltlager, Martinsheim etc.
- Zeltlager, Jugendarbeit
- Mehr Partys
- Den Hagener Volkslauf beibehalten
- Weiterhin Flüchtlinge unterstützen
- Mehr ältere Leute zusammen mit Jugendlichen

Tourismus und Naherholung

- Eine Turnhalle mehr
- Kletterwald/Kletterpark
- Größeres Schwimmbad

Mobilität

- Mehr Busverbindungen
- Öffentliche Verkehrsmittel fördern, derzeit zu teuer

Nahversorgung und Digitales

- Eine neue Eisdiele, Café
- Bessere Shoppingmöglichkeiten
  - Mehr für Jugendliche
- Läden für Jugendliche (Shopping)

Natur und Klima

- Einen größeren Markt mit mehr Ständen mit regionalen (ggf. mehr von der Gemeinde fördern) Angeboten
- Regionale Lebensmittel fördern
- Mehr Umweltprojekte
- AWIGO Müllsammelaktion unterstützen
- Plastikfreies Hagen

Ortsbild und Landschaftsbild

- Dorfkern gestalten
- Einbeziehung durch Umfragen im Internet
- Mehr Wohnmöglichkeiten

Sonstiges

- Alles super

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

JZL Gellenbeck – HEUTE

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

- Mir gefällt es gut, dass die pol. Gemeinde so „volksnah“ ist
- Die Ortsgemeinschaft
- Ich finde Hagen a.T.W. sehr schön, weil da sehr viele nette Leute sind
- Trotz der für ein Dorf hohen Einwohnerzahl haben sich die Menschen in Hagen nicht entfremdet
- Konservative Politik (kein Gegenkandidat für Peter Gausmann)
- Brauchen wir so viele Bauplätze?
- Gute Kirmes
- Kirmespreise zu teuer
- Feste wie Kirschfest, Weihnachtsmarkt, Kirmes
- Kirschmonster/Kirschfelder finde ich gut
- Nussknackermarkt
- Die KJG ist ein gutes Freizeitangebot und GGH (wichtig: Raumerneuerungen)
- Gutes Jugendpflegeangebot
- Ehrung von Ehrenamtlichen Tätigkeiten
- Schlechte Ausstattung der Schule
- Mir gefällt nicht, dass die Zeltlager der Obermark bevorzugt werden

Mobilität

- Kein Glas in den älteren Bushaltestellen
- Bushaltestelle sind sehr gut
- Die Busverbindung in Sudenfeld ist sehr sehr schlecht
- Keine häufige Möglichkeit nach OS zu fahren
- kostenlose Busfahrkarte
- gute öffentliche Verkehrsmittel

- Problem: Die 30er Zone und die Fahrradwege auf der Straße
- Die Straßen in Sudenfeld sollten mehr beleuchtet werden
- In Gellenbeck ist die Einfahrt aus der Siedlung gegenüber von der Sterneinfahrt auf die Hauptstraße sehr zugewachsen und wird zu spät zurückgeschnitten
- Negativ: Situation für Radfahrer, Z.B. Lotter Weg
- Manchmal Rad-/Fußwege kaputt
- Fahrradstreifen an der Natruper Straße erneuern

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

JZL Gellenbeck – HEUTE

Nahversorgung und Digitales

- In Hagen gibt es viele tolle Läden
- Es gibt zu wenig Eisdielen und Imbissbuden in Gellenebeck
- Eismonopol Rizzi Eis zu teuer
- Es gibt in Hagen zu wenig Spielzeugläden
- Barbershop by Mino gefällt mir
- Wenig Restaurants/Fastfood
- Zu viele Läden in der Obermark
- Beim Internet sehe ich Verbesserungen in Gellenbeck
- Schlechtes Internet
- OBS Hagen a.T.W. (Ausstattung) gefällt mir nicht
- Viele Computer in Schulen

Tourismus und Naherholung

- Das Freibad bietet für viele Jugendliche einen guten Aufenthalt
- Gute Sportanlagen
- Harzverbot in der Sporthalle Gellenbeck
- Keinen richtigen Skatepark
- Saubere Sportanlagen / Erweiterung der Sportanlage im Stern
- mehr Spielplätze mit attraktiven Spielgeräten
- Die Wandermöglichkeiten, aber nicht dessen Beschilderung bzw. Werbung dafür

Ortsbild und Landschaftsbild

- Leerer, unattraktiver Ortskern
- In Hagen kann man gut in den Wäldern spazieren gehen
- Mir gefällt besonders die Natur in Hagen, ich finde es gut, dass viele Bänke/Sitzgelegenheiten im Wald da sind
- Die Wasserstellen und dortige Sitzgelegenheiten
- Das Dorfbild generell ist sehr schön
- Kirche
- Sauberkeit
- Die Kirschen sind gut
- Rathausvorplatz

Sonstiges

- City-WC
- Mir gefällt an Hagen alles
- Meine Probleme: Ich finde, dass generell Hagen mehr Sachen verdient
- Wichtig Kirche und Räumlichkeiten wie Kiga Keller und GGH
- Die Öffentlichkeit sollte mehr über den Kolkoblau von Dyckhoff informiert werden und etwas dagegen unternommen werden.
- Adventskalender am Dorfhaus gefällt mir

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

JZL Gellenbeck – MORGEN

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

- Transparentere Kommunalpolitik
- Eine erwachsende Wirtschaft im Ort
- Mehr Förderung für Gellenbeck
- Schluss mit der zwei Klassengesellschaft zwischen Gellenbeck und Hagen
- Mitwirken will ich im Klimawohnen
- Ich möchte mitmischen bei Bebauung, Gastronomie
- Ich fände als „Einbezug“ gut, extra Zeit für Jugendliche, für die man sich anmelden kann, die Abstimmungen enthält
- Eine eigene Seite auf z.B. Instagram, wo die Neuigkeiten und Abstimmungen gepostet werden
- Zeitung mit Abstimmungen über verschiedene Entscheidungen
- Ich will nirgendwo miteinbezogen werden
- Kirmes vergrößern
- Weniger Essbuden mehr Karussells auf der Kirmes
- Mehr Platz für das Hüttendorf
- Hagener Zeltlager muss abgeschafft werden
- In Zeltlager Gleichberechtigung zwischen Hagen und Gellenbeck

Nahversorgung und Digitales

- Mc Donlads/Burger King o.ä. fehlt (damit wäre das Eismonopol geregelt)
- Snackladen in Gellenbeck/Natrup-Hagen / Mobile Snackboxe / Dönerladen
- Mehr Restaurants in der Niedermark
- Mediamarkt oder Saturn
- Mehr Einkaufsmöglichkeiten für Kleidung schaffen
- Es soll mehr Spielzeugläden geben
- Mehr Eisdielen
- Günstigerer Preise bei Rizzi
- Neue PCs in GS und bessere Bildschirme in der Oberschule
- Bessere Instrumente in der Musikschule in Gellenbeck
- Günstigere Angebote in der OBS Hagen Mensa
- Bessere Stühle in der Oberschule
- Grundschule Gellenbeck: Zaun zwischen Parkplatz und Wiese
- Beide Schulen:
  - Volleyball/Badminton Feld
  - Ampeln, die bei zu hoher Geschwindigkeit auf Rot springen
- Bessere Ausstattung der Schulen
- Sexualkunde erst später mit den Kindern machen, da sie mit 10 Jahren in der 4. Klasse nicht reif genug sind (P.S. kommt von einem Gruppenleiter)
- Besseres Internet in Gellenbeck
- Öffentliches Wlan in komplett Hagen
- Bessere Hotspot Abdeckung
- Nord-West Freifunk am Stern

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

JZL Gellenbeck – MORGEN

Tourismus und Naherholung

- Öffentliche, legale Mountainbike Wege
- Skate Park
- Trampolinhalle
- Es soll eine Sommerrodelbahn geben
- Beschäftigungsmöglichkeiten für Jugendliche (öffentlich)
- KJG soll mehr gefördert werden
- Handball in der Obermark verbreiten
- Ein Fitnessstudio mit halbwegs erschwinglichen Preisen wäre schön
- Ich finde das der Wald am Stern mehr Aktivitätsgegenstände vertragen könnte
- Stern ausbauen
- Neue Schaukel im Park
- Kino
- Mehr Springtürme im Freibad, größere Rutschen
- Größeres Freibad
- Pommestand im Freibad verbessern
- Sportplatz Niedermark:
  - Flutlicht am Soccerplatz
  - Höhere Zäune am Soccerplatz
  - Am Soccerplatz fehlt eine Stange

Natur und Klima

- Mehr Bäume, Naturschutzprojekte
- Naturschutz in Hagen transparenter gestalten
- Mehr Läden, in denen das Essen in eigene Tupperdosen verkauft wird
- Ein Bioladen bzw. ein Hofladen mit regional und möglichst ökologische erzeugten Produkten
- Zwischen Straßen und Fahrradwegen Blumenwiesen säen, sieht besser aus und gut für Bienen, da würde ich auch aktiv werden, z.B. Sudenfelder Straße,
- öffentliche Karten mit Wander(-rund)wegen aufstellen

Ortsbild und Landschaftsbild

- Modernisierung des Parkplatzes bei Große-Honebrink
- Gellenbecker Ortskern fördern (Döner, Läden…)
- St. Mariä H. Kirchturm größer
- Gellenbecker Mühle schöner
- Mehr Mülleimer
- Einen Park in Gellenbeck
- Landschaft wird sich verändern
- Alte Gebäude restaurieren
- Renovierung des GGH
- Altes Haus (Hestermeyer) in Sudenfeld – Platz für etwas Neues ist

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

JZL Gellenbeck – MORGEN

Mobilität

- Überdachte Bushaltestellen und Sitzplätze (besonders an den Schulen)
- Minutenanzeige an Bushaltestellen
- Bessere Busverbindung für Sudenfeld
- Mehr Aufmerksamkeit für die Niedermark (z.B. bessere Busanbindung über Hasbergen)
- Fahrradstreifen wieder entfernen und normalen Bürgersteig benutzen
- Fahrradwege zwischen dem Penny und dem Combi ist unbrauchbar
- Radfahren soll gefördert werden
- Ampeln (Anne-Franck Straße, Straßenüberquerung bei dem Mittelweg)
- Mehr Bürgersteige
- 30er Zone in Hagen ist nicht nötig
- Die Rad- und Fußwege bei alten Straßen erneuern
- Fahrradstreifen um/auf dem Lotter Weg / Laternen am Lotter Weg
- Licht auf dem Friedhof und am Weg zum Stern
- Autobahnanbindung

Sonstige

- Öffentliche Toiletten in Gellenbeck
- Wasserspender / Trinkbrunnen
- Weiter neue Baugebiete errichten, aber auch dazu beitragen, dass alte Häuser nicht leer stehen
- Niedermark und Obermark trennen

MZL Gellenbeck – HEUTE

Nahversorgung und Gastronomie

- Zu viele Bäckereien in Hagen Zentrum
- In Hagen Zentrum sind Rossmann & Co. nah aneinander (top)
- Edeka
- Ernstings Family
- Postenbörse
- Meyers
- Gute Essmöglichkeiten (Hagener Döner, Caesaro, …)
- Eisdiele
- Natrup-Hagener GS-Ausstattung arm
- Zu viel Müll an der Oberschule
- Schulen
- Kindergarten
- Freies WLAN

Tourismus und Naherholung

- Spielplätze alt, alle gleich und nicht für ältere (z.B. ab 12 Jahre)
- Schöne Spielplätze
- Wassertretstellen top
- Schwimmbad gut
- Freibad gut
- Abenteuerspielplatz cool
- Freibad bietet zu wenig Schatten
- Park in Hagen mit Spielplatz (gut)
- MZL Gellenbeck (gut)

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

- Schöne Feste
- Kirmes ist toll
- Einbindung der Jugend in Gemeindeangelegenheiten
- Jugendarbeit in Gellenbeck gut (Zeltlager, Gruppenstunden, sonstige Aktionen)
- Projektmessen (z.B. zu Ostern) gut
- Church und Flames und sonstige Feste gut
- Viele gute und motivierte Jugendliche in der Jugendarbeit
- Tolle Aktionen
- Geldverteilung Hagener und Gellenbecker Zeltlager

Natur und Klima

- Viele Wälder

Orts- und Landschaftsbild

- Es wird zu viel gebaut
- Freie WC´s (öffentliche?)

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

MZL Gellenbeck – HEUTE

Mobilität

- Fahrradweg Hagen – Bad Iburg top
- Autos fahren auf der Lengericher Str. zu schnell
- Parkende Autos in der Buswende an der Grundschule Gellenbeck
- Fahrradweg auf der Straße ist gefährlich
- Busverbindung nach Bahnhof Natrup-Hagen blöd
- Busverbindung nach Osnabrück geht gar nicht (zu selten, Schleife nach Hasbergen, etc.)
- Busverbindung zum Gymnasium Oesede zu unpassenden Zeiten
- Kurze Wege, alles wichtige vor Ort

Sonstiges

- Sternegucken

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

MZL Gellenbeck – MORGEN

Nahversorgung und Digitales

- TEDI
- Action (Bastelladen)
- Mc Donalds
- Eisdiele in Gellenbeck (günstig)
- Schlecks in Hagen
- „Hamburger & Co.“ wieder in den Freibadkiosk
- Mehr Läden in der Dorfstraße speziell für Jugendliche (Bsp. Snipes, Zara, H&M)
- Wiedereröffnung Penny
- DM in Gellenbeck
- Flächendeckend in Hagen schulfrei an Kirmes
- Mehr kreative Förderung (Malkurse)
- Bessere Vorbereitung auf die Schule im St. Marien-Kindergarten
- Bessere Absprache zwischen Grundschule und Gymnasien („Themen werden an weiterführenden Schulen als bekannt vorausgesetzt, die gar nicht behandelt wurden“)
- Freies WLAN

Tourismus und Naherholung

- Zoo
- Schlittschuhhalle oder -bahn
- Kino
- Klimaanlage in Sporthallen
- Wildwasserrutsche im Freibad
- Sauberer Badeteich
- BMX-Park (in Natrup-Hagen)
- Freizeitpark
- Probiersportkurse für z.B. ein halbes Jahr
- Cheerleader-, Verteidigungs- und Tanzkurse

Natur und Klima

- Mehr Natur
- Mehr Maßnahmen zum Naturschutz: Vogelschutz, Müllsammelprojekte, mehr Aufklärung über den Klimawandel, Umwelt-AG, Insektenhotels bauen

Ortsbild und Landschaftsbild

- Dorfbrunnen
- Keine weiteren großen Häuser mehr

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

MZL Gellenbeck – MORGEN

Mobilität und Verkehr

- Schnellere Busfahrten
- Mehr Busverkehr
- Mehr Fahrradständer
- Busverbindung von Gellenbeck nach Osnabrück und Hagen im 20-Minuten-Takt
- Fahrradweg nach und in Sudenfeld
- Größerer Bürgersteig mit Rad- und Fußweg getrennt
- Mehr Aufladestationen für E-Bikes und Elektroautos
- Straßenbeleuchtung in Sudenfeld

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

- Gleichberechtigung der Gellenbecker und Hagener Jugend/Zeltlager → Bsp.: für Feste/Veranstaltungen in Hagen auch ruhig mal Gellenbecker Jugend fürs Zapfen oder Schminken anfragen
- Gerechtere Geldverteilung für die Zeltlager

Sonstiges

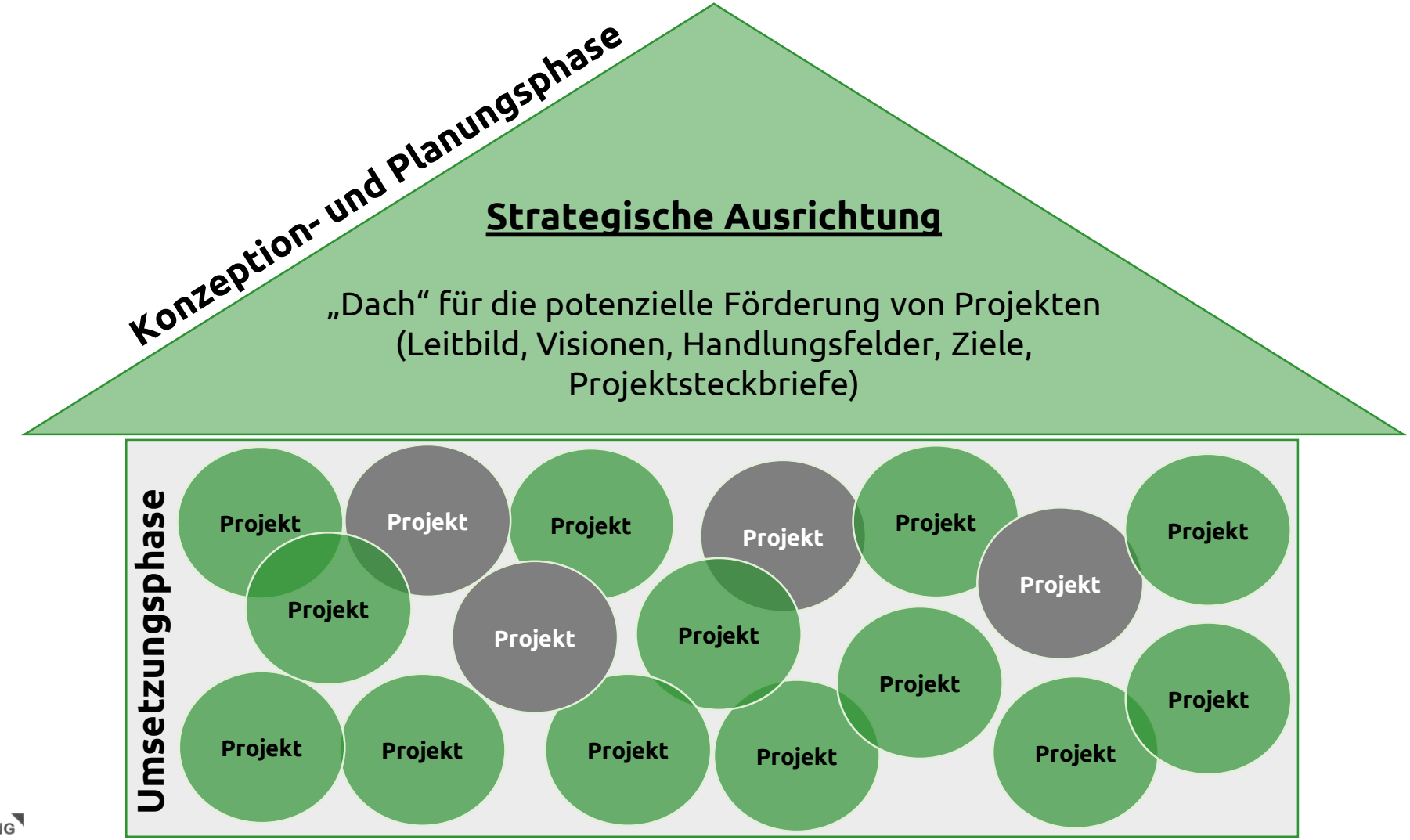
- Mehr Schüler- / Ferienjobs
- Sporthalle in Obermark richtig putzen

Die Ausführungen sind eine Paraphrasierung der Ergebnisse und unterliegen keiner Wertung. Es kann sich hierbei um Einfach- oder Mehrfachnennungen handeln.

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

pro·t·in

Priorisierung und Konkretisierung von Maßnahmen



Priorisierung und Konkretisierung von Maßnahmen

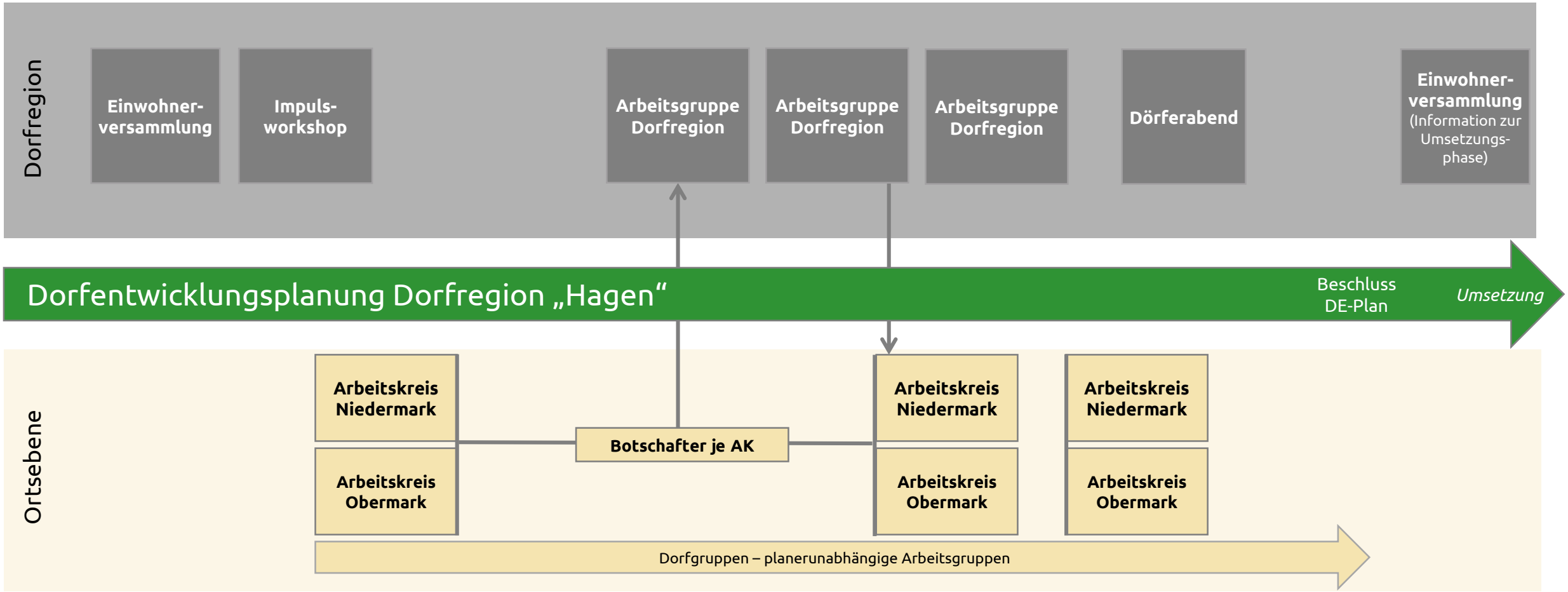
- ✓Startprojekte dienen dem kurzfristigen, prioritären Einstieg in die Umsetzungsphase
- ✓ Startprojekte haben höchste Priorität und sind grundsätzlich öffentliche Vorhaben oder dienen der Öffentlichkeit
- ✓ **2 – 3** Startprojekte werden im Dorfentwicklungsplan detaillierter dargestellt
- ✓ Die Auswahl von Startprojekten schließt weitere Maßnahmen **nicht** aus – alle Projektideen sind im Projektpool des Dorfentwicklungsplans

Priorisierung und Konkretisierung von Maßnahmen

- Gesamtliste der AK Niedermark und AK Obermark
- Ideenliste der Kinder- und Jugendbeteiligung
- Auswahl von Startprojekten – vier Klebepunkte pro Person
  - Bis zu zwei Klebepunkte pro Projekt/Idee verteilbar

- Konkretisierung der drei prioritären Projekte je AK
  - Kurzbeschreibung des Vorhabens
  - Vorhandener Zustand
  - Mögliche Veränderungen
  - Bemerkungen und Ansprechpartner

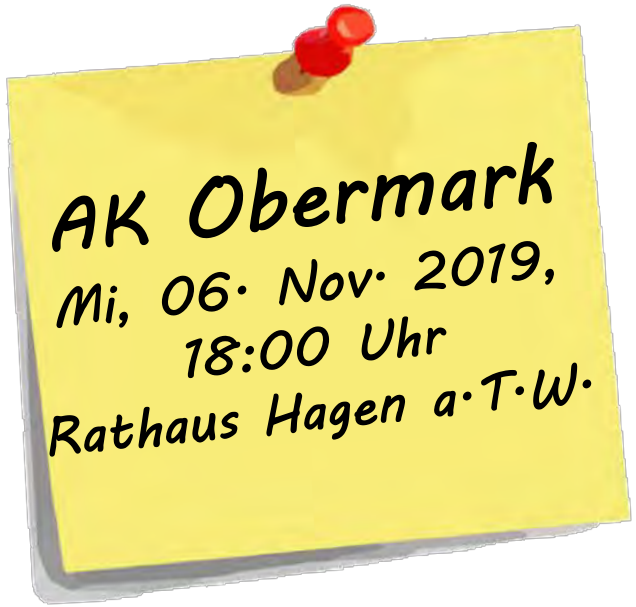
Weiteres Vorgehen und Abschluss



BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

pro·t·in

Weiteres Vorgehen und Abschluss



Dorfentwicklungsplanung
Dorfregion Hagen a.T.W.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Hagen am Teutoburger Wald

www.hagen-atw.de/bauen-und-wohnen/dorfentwicklung-hagen-a.t.w.html

Mail an dorfentwicklung@pro-t-in.de

Anrufen unter 0591.96 49 43-17

WhatsApp-Nachricht an 0151.55 60 60 58

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

pro·t·in

Dorfentwicklung Hagen a.T.W. – Prioritätenliste AK Obermark

Mobilität

Projektidee	Gewichtung	Anmerkungen / Ergänzungen
Radweg am Goldbach		
Barrierefreiheit – Übergang Natruper Straße		Zu öffentlichen Anlagen
Fußgänger- und Fahrradtunnel am Bahnhof		Ähnlich wie **
Fahrradweg am Goldbach		
Busverbindung – Schnellbus aus Niedermark nach OS		
** Bahnhof: Barrierefreiheit, Fahrrad-Sharing, grds. Anbindung, Lade-Stationen		
Anbindung Obermark – Bahnhof		
Fahrradnetz – Schnellwege und Alternativführungen, Gewährleistung für Alternativroutenführung		
Anbindung Teutoburger Waldsee		Ausschilderung nicht vorhanden oder bekannt
„kostenloser" Nahverkehr		
Fahrradverleihstati- /parkmöglichkeiten		

Tourismus und Naherholung

Projektidee	Gewichtung	Anmerkungen / Ergänzungen
Besucherleitsystem		
Barrierefreie, rollstuhl-gerechte Wanderwege		
Kirschenhofpfad/Kirschpark		Vernetzung aller Attraktionen von Hagen
Hofcafé Gellenbecker Mühle		
Ausflugsziele im Außenbereich		
Café in Sudenfeld		

Dorfentwicklung Hagen a.T.W. – Prioritätenliste AK Obermark

Projektidee	Gewichtung	Anmerkungen / Ergänzungen
Bike-Park, Abenteuerspielplatz, Speckbreinfeld		
Kunststoff-Tartanbahn um den Sportplatz		

Nahversorgung und Digitales

Projektidee	Gewichtung	Anmerkungen / Ergänzungen

Natur und Klima

Projektidee	Gewichtung	Anmerkungen / Ergänzungen
Biomüll vor Ort verwerten		
Wildblumenwiese/Patenschaft		
„Klimarebland" – regionsweite Betrachtung		
Biotopkärnen zwischen den Ortsteilen/Natur/Fußballplatz		
Neue Baugebiete regenerativ autarken		

Ortsbild und Landschaftsbild

Projektidee	Gewichtung	Anmerkungen / Ergänzungen
Natruper Straße attraktiver gestalten		Straße sehr lang, unkonkret
Grünv. zersiedelte Flächen		
Umnutzung von Leerstand		
Umgestaltung Kirchenumfeld		
Aufwertung Gellenacker Mühle		
Alte Baustrukturen erhalten		

Dorfentwicklung Hagen a.T.W. – Prioritätenliste AK Obermark

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

Projektidee	Gewichtung	Anmerkungen / Ergänzungen
Barrierefreie Spielplätze		
Mehrgenerationen-Treffpunkte		
Kommunikationszentrum Gellenbeck		
Offenes Angebot im Bürgerhaus (v.a. für Senior*innen)		
Ortsteilspezifische Gemeinschaftsplätze		

Dorfentwicklung Hagen a.T.W. – Prioritätenliste Kinder- und Jugendbeteiligung

Mobilität

Projektidee	Bewertung	Anmerkungen / Ergänzungen
Überdachte Bushaltestellen und Sitzplätze (besonders an den Schulen)		
Minutenanzeige an Bushaltestellen		
Bessere Busverbindung für Sudenfeld		
Ampeln (Anne-Frank Straße, Straßenüberquerung bei dem Mittelweg)		
Fahrradstreifen um/auf dem Lotter Weg / Laternen am Lotter Weg		
Licht auf dem Friedhof und am Weg zum Stern		
Mehr Auftadestationen für E-Bikes und Elektroautos		
Öffentliche Verkehrsmittel fördern, derzeit zu teuer		

Tourismus und Naherholung

Projektidee	Bewertung	Anmerkungen / Ergänzungen
Öffentliche, legale Mountainbike Wege		
Skate Park		
Trampolinhalle		
Es soll eine Sommerrodelbahn geben		
Beschäftigungsmöglichkeiten für Jugendliche (öffentlich)		
Ich finde das der Wald am Stern mehr Aktivitätsgegenstände vertragen könnte		
Stern ausbauen		
Neue Schaukel im Park		
Mehr Springtürme im Freibad, größere Rutschen		

Dorfentwicklung Hagen a.T.W. – Prioritätenliste Kinder- und Jugendbeteiligung

Tourismus und Naherholung

Projektidee	Bewertung	Anmerkungen / Ergänzungen
Sportplatz Niedermark • Flutlicht am Soccerplatz • Höhere Zäune am Soccerplatz • Am Soccerplatz fehlt eine Stange		
Schlittschuhhalle oder -bahn		
Klimaanlage in Sporthallen		
Probiersportkurse für z.B. ein halbes Jahr		
Cheerleader-, Verteidigungs- und Tanzkurse		
Kletterwald/Kletterpark		

Nahversorgung und Digitales

Projektidee	Bewertung	Anmerkungen / Ergänzungen
Mehr Restaurants in der Niedermark		
Es soll mehr Spielzeugläden geben		
Neue PCs in GS und bessere Bildschirme in der Oberschule		
Bessere Instrumente in der Musikschule in Gellenbeck		
Bessere Stühle in der Oberschule		
Grundschule Gellenbeck: Zaun zwischen Parkplatz und Wiese		
Bessere Ausstattung der Schulen		
Öffentliches WLan in komplett Hagen		
Mehr Läden in der Dorfstraße speziell für Jugendliche (Bsp. Snipes, Zara, H&M)		
Fächendeckend in Hagen schnelles Internet		
Mehr kreative Försterung (Malkurse)		

Dorfentwicklung Hagen a.T.W. – Prioritätenliste Kinder- und Jugendbeteiligung

Nahversorgung und Digitales

Projektidee	Bewertung	Anmerkungen / Ergänzungen
Bessere Vorbereitung auf die Schule im St. Marien-Kindergarten		
Bessere Absprache zwischen Grundschule und Gymnasien		
Neues Martinusheim		

Natur und Klima

Projektidee	Bewertung	Anmerkungen / Ergänzungen
Naturschutz in Hagen transparenter gestalten		
Mehr Bäume, Naturschutzprojekte		
Mehr Läden, in denen das Essen in eigene Tuppertüten verkauft wird		
Ein Bioladen bzw. ein Hofladen mit regional und möglichst ökologische erzeugten Produkten		
Zwischen Straßen und Fahrradwegen Blumenwiesen säen		
öffentliche Karten mit Wander(-rund)wegen aufstellen		
Mehr Maßnahmen zum Naturschutz Vogelschutz, Müllsammelprojekte, mehr Aufklärung über den Klimawandel, Umwelt-AG		
Einen größeren Markt mit mehr Ständen mit regionalen (ggf. mehr von der Gemeinde fördern) Angeboten		
AWIGO Müllsammelaktion unterstützen		
Plastikfrees Hagen		

Dorfentwicklung Hagen a.T.W. – Prioritätenliste Kinder- und Jugendbeteiligung

Ortsbild und Landschaftsbild

Projektidee	Bewertung	Anmerkungen / Ergänzungen
Modernisierung des Parkplatzes bei Große Hönebrink		
Gellenbecker Ortsteam finden (Dörfer Läden ...)		
Gellenbecker Mühle schöner		
Mehr Mülleimer		
Einen Park in Gellenbeck		
Alte Gebäude restaurieren		
Renovierung des OGH		
Altes Haus (Hastermeyer) in Sudenfeld		
Wasserspender / Trinkbrunnen / Dorfbrunnen in Gellenbeck		
Öffentliche Toiletten in Gellenbeck		
Dorfkern gestalten		
Mehr Wohnmöglichkeiten		

Gemeinschaftsplätze, Begegnungsstätten und Bürgerschaftliches Engagement

Projektidee	Bewertung	Anmerkungen / Ergänzungen
Transparentere Kommunalpolitik		
Eine eigene Seite auf z.B. Instagram, wo die Neuigkeiten und Abstimmungen gepostet werden		
Mehr ältere Leute zusammen mit Jugendlichen		
Mehr Unterstützung für die Zeltlager Martinusheim etc.		